



© Gebrüder Weiss

Innovation

Erfolgreich unterwegs auf der Neuen Seidenstraße

Lothar Thoma, Gebrüder Weiss

Mit der Gründung eines Joint Ventures für Pakettransporte verstärkt Gebrüder Weiss seine Aktivitäten auf der Neuen Seidenstraße noch weiter, so Lothar Thoma, Mitglied der Geschäftsleitung. Das internationale Transport- und Logistikunternehmen Gebrüder Weiss hat mit dem chinesischen Logistiker "Global Freight System (GFS)" das Joint Venture "Gebrüder Weiss Express China" gegründet. Das Gemeinschaftsunternehmen mit Sitz in Shanghai ist auf den Pakettransport zwischen China und Europa spezialisiert. Damit trägt Gebrüder Weiss dem boomenden Onlinehandel zwischen beiden Regionen Rechnung. Sowohl die asiatischen als auch die europäischen E-Commerce-Unternehmen werden mit dem Angebot angesprochen. Gebrüder Weiss erwartet für 2021 rund fünf Millionen Pakete allein in der Region Österreich und CIS (Gemeinschaft unabhängiger Staaten). Mit der Gründung des Joint Ventures verstärkt Gebrüder Weiss einmal mehr seine Aktivitäten auf der Neuen Seidenstraße. Schon lange vor Chinas Belt and Road Initiative beschäftigte sich das Logistikunternehmen mit der Frage, wie man den Landweg zwischen Europa und Asien für die Kunden besser erschließen könnte – ein Wirtschaftsraum mit enormem Potenzial, in den China seit 2013 im Rahmen des bis heute

größten Infrastrukturprojektes der Welt enorm investiert. Heute betreibt Gebrüder Weiss Niederlassungen und Büros an 19 wichtigen Verkehrsknotenpunkten in der Region Großchina und ist auch in Kasachstan, Usbekistan, Russland, Georgien und Armenien mit eigenen Standorten präsent. Zu den Gebrüder Weiss-Services auf und entlang der Seidenstraße gehören Luft- und Seefracht, Bahn- und multimodale Transporte sowie logistische Speziallösungen inklusive Lagerlogistik, lokale Distribution – und jetzt auch Pakettransporte.

www.gw-world.com/

Online seit 11.02.2021 (Aktualisiert: 18.02.2021)